

5 Deckenbau

5.00 Vorbemerkungen

1. Allgemeines

- 1.1 Der Auftragnehmer hat die Eignung der vorgesehenen Böden, Gesteinskörnungen, Baustoffe, Baustoffgemische und Bauprodukte auf Verlangen nachzuweisen.

Oberboden nach DIN 18915 für vegetationstechnische Zwecke darf keine Fremdstoffe und darf keine Teile von ausdauernden Pflanzen (wie z.B. Quecken oder Ampfer) enthalten, die den vorgesehenen Gebrauch mindern. Natürliches Samenpotential ist hiervon ausgenommen.

- 1.2 Nicht genormte Betonprodukte, wie z.B. Rasengittersteine müssen den "Richtlinien für nicht genormte Betonprodukte (BGB-RiNGB)" des Bund Güteschutz Beton und Stahlbetonfertigteilen e.V. entsprechen.

1.3 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.01:

Pechhaltige Schichten dürfen nicht heiß gefräst werden.

1.4 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.02:

a) Zur Zusammensetzung des Asphalttragdeckschichtmischgutes (AC TD LW) und Asphalttragdeckschichtmischgutes für Asphaltspuren (AC TDSP LW) werden die Anforderungen an die Gesteinskörnungen und an das Gesteinskörnungsgemisch wie folgt geändert und ergänzt:

- Im Anteil an groben Gesteinskörnungen (Lieferkörnung > 2 mm) muss der Anteil vollständig gebrochener und teilweise gebrochener Körner mindestens 50 % betragen.
- Im Anteil an feinen Gesteinskörnungen (Lieferkörnung =< 2 mm) muss der Anteil gebrochener Körner (Brechsand) mindestens 50 % betragen.
- Diese geänderten und ergänzten Anforderungen gelten auch für die fertig eingebaute Schicht.

b) In Abänderung und Ergänzung der Tafel 3.E der TL LW werden für Gesteinskörnungen im Asphalttragdeckschichtmischgut (AC TD LW) sowie im Asphalttragdeckschichtmischgut für Asphaltspuren (AC TDSP LW) folgende Anforderungen gestellt:

- Für grobe Gesteinskörnungen (Lieferkörnung > 2 mm): Widerstand gegen Zertrümmerung: Kategorie SZ₂₂
- Für grobe Gesteinskörnungen (Lieferkörnung > 2 mm): Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung: Masseverlust =< 8 M.-%
- Für feine Gesteinskörnungen (Lieferkörnung =< 2 mm): Widerstand gegen Frostbeanspruchung: F₁

c) In Abänderung und Ergänzung der Tafel 3.E der TL LW werden für Gesteinskörnungen im Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten (AC D LW) folgende Anforderungen gestellt:

- Für grobe Gesteinskörnungen (Lieferkörnung > 2 mm): Widerstand gegen Zertrümmerung: Kategorie SZ₂₂
- Für grobe und feine Gesteinskörnungen: Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung: Masseverlust =< 8 M.-%

1.5 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.03:

In Abänderung und Ergänzung des Anhang A der TL Asphalt-StB werden für Gesteinskörnungen im Asphalttragdeckschichtmischgut (AC TD) folgende Anforderungen gestellt:

- Für grobe Gesteinskörnungen (Lieferkörnung > 2 mm): Widerstand gegen Zertrümmerung: Kategorie SZ₂₂
- Für grobe und feine Gesteinskörnungen: Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung: Masseverlust =< 8 M.-%

Bei Vollsperrung des Verkehrs bzw. bei Neubaustrecken sind die Asphalttragdeckschichten und die Asphaltdeckschichten in voller Breite mit einem Fertiger einzubauen. Halbseitiger Einbau ist nur mit Zustimmung des AG und in der Regel nur bei Aufrechterhaltung des Verkehrs zulässig; hierbei entstehende Erschwernisse sind in die Einheitspreise einzurechnen.

1.6 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.05:

Als Widerstand gegen Zertrümmerung wird für Gesteinskörnungen in Betondecken und Betonspuren - ergänzend zu Tafel 3.D der TL LW - die Kategorie SZ₂₆ gefordert. Eine Überschreitung dieser geforderten Kategorie ist bis zu einem Schlagzertrümmerungswert von 30 zulässig, wenn positive Erfahrungen vorliegen und Rundkorn verwendet wird.

Zur Herstellung von Pflasterdecken und Plattenbelägen nach den ZTV LW dürfen als Bettungsmaterial und Fugenmaterial nur Baustoffgemische aus natürlichen Gesteinskörnungen verwendet werden. Sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist, gelten hierbei für alle zu verwendenden Gesteinskörnungen u.a. nachfolgende Kategorien als Anforderungen: C_{90/3}, SZ₂₆, F₄

1.7 Ergänzend gilt für die Abschnitte 5.06 und 5.07:

Bei Teilleistungen, in denen Granit gefordert wird, gilt Granodiorit als gleichwertig.

Die im Bettungsmaterial und Fugenmaterial zu verwendenden Gesteinskörnungen gelten als frost-tausalzbeständig, wenn nach der Frost-Tausalz-Beanspruchung der Masseverlust höchstens 8 M.-% beträgt.

1.8 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.08:

Zur Herstellung ungebundener Deckschichten dürfen nur Baustoffgemische bzw. Gesteinskörnungsgemische aus natürlichen Gesteinskörnungen geliefert werden.

Die Gesteinskörnungen zur Befestigung der Seitenstreifen und der Zwischenstreifen müssen ausreichend widerstandsfähig gegen Frost- und Schlagbeanspruchung sein. Diese Anforderungen gelten als erfüllt, wenn die im Gesteinskörnungsgemisch verwendeten groben Gesteinskörnungen aus Gewinnungsstellen stammen, deren Gesteinskörnungen regelmäßig als Widerstand gegen Frostbeanspruchung die Anforderung der Kategorie $WA_{cm}0,5$ erfüllt und als Widerstand gegen Zertrümmerung der Schlagzertrümmerungswert von 30 nicht überschritten wird.

Das Gesteinskörnungsgemisch muss verdichtbar und ausreichend tragfähig sein sowie eine für ausreichende Verdichtung notwendige Feuchte aufweisen. Im Anlieferungszustand darf der Feinanteil $< 0,063$ mm 8 M.-% nicht unterschreiten.

1.9 Ergänzend gilt für den Abschnitt 5.09:

Zur Herstellung ungebundener Dynamischer Schichten und Deckschichten dürfen nur Baustoffgemische bzw. Gesteinskörnungsgemische aus natürlichen Gesteinskörnungen verwendet werden.

2. Nebenleistungen

Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zur vertraglichen Leistung und sind in die Einheitspreise einzurechnen:

- 2.1 Schutzmaßnahmen gegen mineralische Stäube (TRGS 559) und potenziell asbesthaltige Stäube (TRGS 517) gehören zum Leistungsumfang.
- 2.2 Sofern keine Randeinfassung vorhanden ist, sind die Ränder von Asphaltsschichten mit Ausnahme von Asphaltspuren durch den Einsatz geeigneter technischer Geräte, wie z.B. Kantenschragformer am Fertiger und durch Kantenandrückrollen an der Walze, während des Einbau- und Verdichtungsvorganges geradlinig in einer Neigung von 1:1 bis 2:1 abzuböschten und gleichmäßig über die gesamte Fläche der Flanken anzudrücken und zu verdichten. Anstampfen von Hand wird nicht zugelassen.
- 2.3 Erschwernisse infolge wechselnder Breite, z.B. bei Fahrbahnaufweitungen für Einmündungen einschließlich der Eckausrundungen sowie Ausweichstellen, Fahrbahnverbreiterungen und dgl.
- 2.4 Sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist, werden Erschwernisse infolge vorhandener Einbauten sowie Arbeiten entlang von Gebäuden und Einfriedungen nicht gesondert vergütet.
Wenn das Herstellen von Einbauten im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.
- 2.5 Tagesanschlüsse, soweit sie nicht vom AG zu vertreten sind.
- 2.6 Nach Aufbringen der Oberflächenbehandlungen ist die zulässige Fahrgeschwindigkeit solange auf höchstens 40 km/h zu begrenzen, bis die Oberflächenbehandlung ausreichend fest und das zwischenzeitlich gelöste Korn entfernt worden ist. Das Aufstellen, Vorhalten und Abbauen der Beschilderung hierfür wird nicht gesondert vergütet.
- 2.7 Der Einbau von produktbezogenen Passsteinen und -platten an Kanten und Einfassungen zur Vermeidung von Kreuzfugen im Pflaster- und Plattenverband.

3. Besondere Leistungen

4. Abrechnung

- 4.1 Sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist, wird der Einbau von Asphalttragdeckschichten und Deckschichten aus Asphaltbeton in straßenbegleitenden Park- und Busverkehrsflächen, in Plätzen und Nebenanlagen sowie in Zufahrten und Straßen- und Weganschlüssen bis zu 40 m Gesamtlänge und dgl. im Handeinbau vergütet.
- 4.2 Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Breiten sind die jeweiligen oberen Sollbreiten einer Schicht. Bei abgeschrägten Rändern von Asphaltschichten bleiben Unterschreitungen bzw. Überschreitungen dieser Breiten bei der Ausführung um nicht mehr als 5 cm bei Einzelwerten unberücksichtigt. Abgerechnet wird dabei die für die jeweilige Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der mit einer Neigung von 2 zu 1 anzunehmenden Linie. Bei wechselnden Einbaubreiten wie z.B. Fahrbahnaufweitungen, Ausweichstellen, Fahrbahnverbreiterungen sowie im Bereich von Randeinfassungen und dgl. gilt das örtliche Aufmaß.
- 4.3 Für Asphaltschichten nach den ZTV Asphalt-StB ändert und ergänzt die "Asphalt-Kommunalstraßenregelung - LE" die ZTV Asphalt-StB bei Kontrollprüfungen, Abnahme, Mängelansprüche und Abrechnung.

5.01	Vorarbeiten		
5.01.001..	Asphaltbefestigung fräsen , Fräsgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mehraufwendungen infolge vorhandener Einbauten wie Schächte, Hydranten, Schieber, Straßenabläufe u.ä. sowie entlang von Einfassungen werden gesondert vergütet. Verwertungsklasse A (Ausbauasphalt) nach RuVA-StB.		
1.	Fräsen großflächig im Fahrbahnbereich ,		
.1	Frästiefe bis 5 cm.		m ²
.2	Frästiefe über 5 bis 10 cm.		m ²
.3	Frästiefe über 10 bis 15 cm.		m ²
.4	Frästiefe +) cm.	+))	m ²
2.	Fräsen in Anschlüssen, Zufahrten, Neben- und Einzelflächen ,		
.1	Frästiefe bis 5 cm.		m ²
.2	Frästiefe über 5 bis 10 cm.		m ²
.3	Frästiefe über 10 bis 15 cm.		m ²
.4	Frästiefe +) cm.	+))	m ²
5.01.002..	Pechhaltige Befestigung fräsen, laden und fördern. Fräsgut einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb nach Vorgabe des AG gegen Nachweis zuführen. Verwertungsklasse B oder C nach RuVA-StB gemäß Unterlage des AG. Entsorgungsbetrieb: +) +)) Die Kosten für die Annahme bei dem Entsorgungsbetrieb werden vom AG direkt vergütet.		
1.	Kaltfräsen großflächig im Fahrbahnbereich ,		
.1	Frästiefe bis 5 cm.		t
.2	Frästiefe über 5 bis 10 cm.		t
.3	Frästiefe über 10 bis 15 cm.		t
.4	Frästiefe +) cm.	+))	t
2.	Kaltfräsen in Anschlüssen, Zufahrten, Neben- und Einzelflächen ,		
.1	Frästiefe bis 5 cm.		t
.2	Frästiefe über 5 bis 10 cm.		t
.3	Frästiefe über 10 bis 15 cm.		t
.4	Frästiefe +) cm.	+))	t
5.01.003..	Zulage zu den Fräsarbeiten der OZ 5.01.001 und 5.01.002 für Mehraufwand durch Einbauten und entlang von Einfassungen. Zum Mehraufwand gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten und Einfassungen.		
01	Schächte.		St
02	Hydranten und Schieber.		St
03	Straßenabläufe.		St
04	Einbauten: +)	+))	St
05	Borde, Einfassungen, Streifen und Rinnen.		m
06	+)	+))	m
5.01.004..	Asphaltbefestigung schneiden.		
01	Dicke bis 10 cm.		m
02	Dicke über 10 bis 20 cm.		m
03	Dicke +) cm.	+))	m
5.01.00500	Anschmelzbares Bitumenfugenband nach ZTV Fug-StB nach Angabe des Herstellers einbauen.		m

5.01.00600	<p>Asphaltunterlage reinigen und anfallendes Material in Eigentum des AN übernehmen. Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und Anschlüssen von Hand gehört zum Leistungsumfang.</p>	m ²
5.01.007..	<p>Schichtenverbund durch Ansprühen der Unterlage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen.</p> <p>1. Bindemittel C40B5-S, für Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8,</p> <p>.1 Ansprühmenge ca. 250 g/m², bei frischer Unterlage. m²</p> <p>.2 Ansprühmenge ca. 300 g/m², bei gefräster Unterlage. m²</p> <p>.3 Ansprühmenge ca. 400 g/m², bei offenporiger Unterlage. m²</p> <p>2. Bindemittel C60BP4-S, für Belastungsklasse Bk3,2,</p> <p>.1 Ansprühmenge ca. +) ... g/m². m²</p> <p>.2 Ansprühmenge ca. +) ... g/m². m²</p>	
5.01.00800	<p>Zulage zu Schichtenverbund herstellen nach OZ 5.01.007 für Mehraufwendungen durch Erschwernisse entlang vorhandener Borde, Einfassungen, Zeilen, Rinnen oder dgl. einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche.</p>	m
5.01.009..	<p>Fugen und offene Nähte aufschneiden oder auffräsen, heiß verarbeitbare Fugenmasse nach TL Fug-StB gemäß ZTV Fug-StB einbringen, mit Brechsand abstreuen und andrücken. Die Fugen und offenen Nähte sind mit Heißluftlanzen zu reinigen und zu trocknen. Überschüssiger Brechsand ist zu beseitigen,</p> <p>1. Fugenmasse Typ N1 (geeignet in Randbereichen),</p> <p>.1 Spaltbreite bis 15 mm, Spalttiefe bis 35 mm. m</p> <p>.2 Spaltbreite bis 20 mm, Spalttiefe bis 40 mm. m</p> <p>.3 Spaltbreite bis +) ... mm, Spalttiefe bis +) ... mm. +) m</p> <p>2. Fugenmasse Typ N2 (geeignet in Fahrbahnbereichen),</p> <p>.1 Spaltbreite bis 15 mm, Spalttiefe bis 40 mm. m</p> <p>.2 Spaltbreite bis 20 mm, Spalttiefe bis 40 mm. m</p> <p>.3 Spaltbreite bis +) ... mm, Spalttiefe bis +) ... mm. +) m</p>	
5.01.01000	<p>Zulage für den Mehraufwand zur Herstellung einer ca. 1 - 2 m breiten, rechtwinklig zur Fahrbahnachse verlaufenden Mulde in der neuen Asphaltdecke. Die Mulde ist vor dem Anschluss an die bestehende klassifizierte Straße mit einem Stich von ca. 5 cm und dem erforderlichen Gefälle so anzulegen, dass das aus dem neu auszubauenden Weg ankommende Oberflächenwasser über den Seitenstreifen und das Bankett abgeleitet wird. Der Zulagepreis beinhaltet sämtliche Mehraufwendungen im Untergrund, Unterbau und Oberbau.</p> <p>Abrechnung nach Länge der Mulde in der Asphaltdecke.</p>	m

5.02 Asphaltdeck- und Asphalttragdeckschichten nach ZTV LW / Asphalthochbord

5.02.001..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D LW nach ZTV LW herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.2	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
.4	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+))	m ²
.4	+) cm dick.	+))	m ²
5.02.002..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D LW nach ZTV LW im Handeinbau herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.2	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
.4	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+))	m ²
.4	+) cm dick.	+))	m ²
5.02.003..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D LW nach ZTV LW in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen.		
	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+))	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+))	t
5.02.004..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D LW nach ZTV LW herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick.		m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
.4	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick.		m ²
.2	3,5 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+))	m ²
.4	+) cm dick.	+))	m ²

5.02.005..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D LW nach ZTV LW im Handeinbau herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick.		m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.4	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick.		m ²
.2	3,5 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+)	m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
5.02.006..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D LW nach ZTV LW für selbstständig geführte Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) kg/m ² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	3,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
5.02.007..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D LW nach ZTV LW in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen.		
	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
5.02.008..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 5 D LW nach ZTV LW für selbstständig geführte Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	60 kg/m² , ca. 2,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	+) kg/m ² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	2,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	+) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²

5.02.009..	Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD LW nach ZTV LW herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	175 kg/m² , ca. 7,0 cm dick.		m ²
.2	200 kg/m² , ca. 8,0 cm dick.		m ²
.3	250 kg/m² , ca. 10,0 cm dick.		m ²
.4	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.5	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	7,0 cm dick.		m ²
.2	8,0 cm dick.		m ²
.3	10,0 cm dick.		m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
.5	+) cm dick.	+)	m ²
5.02.010..	Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD LW nach ZTV LW im Handeinbau herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	175 kg/m² , ca. 7,0 cm dick.		m ²
.2	200 kg/m² , ca. 8,0 cm dick.		m ²
.3	250 kg/m² , ca. 10,0 cm dick.		m ²
.4	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.5	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	7,0 cm dick.		m ²
.2	8,0 cm dick.		m ²
.3	10,0 cm dick.		m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
.5	+) cm dick.	+)	m ²
5.02.011..	Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD LW nach ZTV LW für selbstständig geführte Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	175 kg/m² , ca. 7,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	200 kg/m² , ca. 8,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) kg/m ² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	7,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	8,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²

5.02.012..	Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD LW nach ZTV LW in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen. Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
03	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
5.02.013..	Profilausgleich aus Asphaltbeton (AC) nach TL LW herstellen . Abrechnung nach Wiegescheinen.		
01	AC 16 TD LW		t
02	AC 11 TD LW		t
03	AC 11 D LW		t
04	AC 8 D LW		t
5.02.014..	Asphaltspuren aus Asphalttragdeckschichtmischgut für Asphaltspuren AC 16 TDSP LW nach ZTV LW herstellen. Die Einbautechnik muss sorgfältig auf die Mischgutzusammensetzung abgestimmt werden. Abrechnung nach Aufmaß der Länge Doppelspur, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	225 kg/m² , ca. 9,0 cm dick, nach RQ +)	+)	m
.2	+) kg/m² , ca +) cm dick, nach RQ +)	+)	m
2.	Fahrspurbreite 2 * 130 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	225 kg/m² , ca. 9,0 cm dick, nach RQ +)	+)	m
.2	+) kg/m² , ca +) cm dick, nach RQ +)	+)	m
3.	Fahrspurbreite 2 * +) cm, Zwischenstreifenbreite +)	+)	
.1	225 kg/m² , ca. 9,0 cm dick, nach RQ +)	+)	m
.2	+) kg/m² , ca +) cm dick, nach RQ +)	+)	m
5.02.015..	Abstumpfen der noch heißen Oberfläche der Asphalttragdeckschicht sowie Asphaltdeckschichten aus Asphaltbeton durch gleichmäßiges Abstreuen und Einwalzen von rohem oder bitumenumhülltem Abstreumaterial. Nicht gebundenes Abstreumaterial ist zu entfernen,		
01	mit rohem Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C_{90/1}, SZ₁₈ , Abstreumasse ca. 0,5 bis 1,0 kg/m ² .		m ²
02	mit bitumenumhülltem Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C_{90/1}, SZ₁₈ , Abstreumasse ca. 0,5 bis 1,0 kg/m ² .		m ²

- 5.02.01600 **Randbereich der Asphalttragdeckschicht** ohne Randeinfassung **abdichten**.
 Die Flankenfläche einschließlich eines ≥ 10 cm breiten Streifens mit Heißbitumen vollständig abdichten. Die heiß aufzubringende Bitumenmenge muss in den waagerechten Flächen ca. $1,5 \text{ kg/m}^2$ betragen. Bei den geneigten Flächen muss die Auftragsmenge ca. $4,0 \text{ kg/m}^2$ betragen. Das Aufbringen des Bindemittels muss jeweils so rechtzeitig erfolgen, dass die Ränder noch frei von Verschmutzungen sind.
 Abrechnung nach Länge der Randabdichtung. m
- 5.02.01700 Überfahrbaren **Asphaltbordnet** aus Asphaltbeton mit nachfolgender Mischgutzusammensetzung auf Asphaltunterlage bündig mit dem Fahrbahnrand herstellen.
 - Mischgutzusammensetzung:
 Körnung +).....
 Kornanteil $> 2 \text{ mm}$: 30 - 45 M.-%, grobe Gesteinskörnung $C_{90/1}$, SZ_{18}
 Kornanteil $< 0,063 \text{ mm}$: 11 - 18 M.-%
 Bitumensorte 30/45
 Mindest-Bindemittelgehalt $B_{\min 6,5} - B_{\min 7,5}$
 - Hohlraumgehalt am Marshall-Probekörper (mit $2 * 25$ Schlägen verdichtet):
 1,0 - 3,0 Vol.-%
 - Hohlraumgehalt an Ausbaustücken: max. 10,0 Vol.-%.
 Die Unterlage aus Asphalt ist mit $0,3 \text{ kg/m}^2$ bitumenhaltigem Bindemittel C40B5-S anzusprühen, einschließlich eventueller Reinigung der Unterlage.
 Mischguteinbau mit speziellem Fertiger mit hoher Verdichtung, ohne nachfolgende Walzverdichtung. Beifüllen der Randbereiche erst nach Erkalten des hergestellten Asphaltbordnetes.
 Bei einem Weglängsgefälle von mehr als 3,0 % darf nur bergaufwärts eingebaut werden.
 Abrechnung nach Länge des Asphaltbordnetes, gemessen an dessen Vorderseite.
 Asphaltbordnet **nach RQ +)** +) m

5.03 Asphaltdeck- und Asphalttragdeckschichten nach ZTV Asphalt-StB

5.03.001..	Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD nach ZTV Asphalt-StB für selbstständig geführte Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	250 kg/m² , ca. 10,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	+) kg/m² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	10,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	+) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
5.03.002..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N nach ZTV Asphalt-StB herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.2	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.4	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+)	m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
5.03.003..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N nach ZTV Asphalt-StB im Handeinbau herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.2	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.4	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+)	m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
5.03.004..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N nach ZTV Asphalt-StB in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen.		
	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t

5.03.005..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N nach ZTV Asphalt-StB herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick.		m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.3	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.4	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.5	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick.		m ²
.2	3,5 cm dick.		m ²
.3	4,0 cm dick.		m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
.5	+) cm dick.	+)	m ²
5.03.006..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N nach ZTV Asphalt-StB im Handeinbau herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick.		m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick.		m ²
.3	100 kg/m² , ca. 4,0 cm dick.		m ²
.4	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
.5	+) kg/m ² , ca. +) cm dick.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick.		m ²
.2	3,5 cm dick.		m ²
.3	4,0 cm dick.		m ²
.4	+) cm dick.	+)	m ²
.5	+) cm dick.	+)	m ²
5.03.007..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N nach ZTV Asphalt-StB für Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	85 kg/m² , ca. 3,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) kg/m ² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	3,0 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.2	3,5 cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
.3	+) cm dick mit +) m Breite.	+)	m ²
5.03.008..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N nach ZTV Asphalt-StB in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen.		
	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+)	t
5.03.009..	Profilausgleich aus Asphaltbeton (AC) nach TL Asphalt-StB herstellen.		
	Abrechnung nach Wiegescheinen.		
01	AC 11 D N		t
02	AC 8 D N		t
03	AC +) ...	+)	t

5.03.010..	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 5 D L nach ZTV Asphalt-StB für Rad- und Gehwege herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	65 kg/m² , ca. 2,5 cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
.2	75 kg/m² , ca. 3,0 cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	2,5 cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
.2	3,0 cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
.3	+) cm dick mit +) m Breite.	+))	m ²
5.03.011..	Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA +) ... nach ZTV Asphalt-StB herstellen.	+))	
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	+) kg/m² , ca. 2,5 cm dick.	+))	m ²
.2	+) kg/m² , ca. 4,0 cm dick.	+))	m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	2,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+))	m ²
5.03.012..	Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA +) ... nach ZTV Asphalt-StB im Handeinbau herstellen.	+))	
1.	Abrechnung nach Aufmaß mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	+) kg/m² , ca. 2,5 cm dick.	+))	m ²
.2	+) kg/m² , ca. 4,0 cm dick.	+))	m ²
.3	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+))	m ²
2.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	2,5 cm dick.		m ²
.2	4,0 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+))	m ²
5.03.013..	Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt SMA +) ... nach ZTV Asphalt-StB in ungleichmäßigen Einbaudicken auf unebener Unterlage herstellen.	+))	
	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
01	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+))	t
02	+) - kg/m² , ca. +) - cm dick.	+))	t

5.03.014..	Abstumpfen der noch heißen Oberfläche von Asphalttragdeckschichten sowie Asphaltdeckschichten aus Asphaltbeton oder Splittmastixasphalt durch gleichmäßiges Abstreuen und Einwalzen von rohem oder bitumenumhülltem Abstreumaterial gemäß ZTV Asphalt-StB. Nicht gebundenes Abstreumaterial ist zu entfernen;		
01	mit rohem Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C_{90/1}, SZ₁₈, Abstreumasse ca. 0,5 bis 1,0 kg/m ² .		m ²
02	mit bitumenumhülltem Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C_{90/1}, SZ₁₈, Abstreumasse ca. 0,5 bis 1,0 kg/m ² .		m ²
5.03.01500	Randbereich der Asphalttragdeckschicht ohne Randeinfassung abdichten . Die Flankenfläche einschließlich eines >= 10 cm breiten Streifens mit Heißbitumen vollständig abdichten. Die heiß aufzubringende Bitumenmenge muss in den waagerechten Flächen ca. 1,5 kg/m ² betragen. Bei den geneigten Flächen muss die Auftragsmenge ca. 4,0 kg/m ² betragen. Das Aufbringen des Bindemittels muss jeweils so rechtzeitig erfolgen, dass die Ränder noch frei von Verschmutzungen sind. Abrechnung nach Länge der Randabdichtung.		m
5.03.01600	Randbereich der Asphaltbefestigung ohne Randeinfassung abdichten . Die Flankenfläche der Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton und der Asphalttragschicht einschließlich eines >= 10 cm breiten Streifens mit Heißbitumen vollständig abdichten. Die heiß aufzubringende Bitumenmenge muss in den waagerechten Flächen ca. 1,5 kg/m ² betragen. Bei den geneigten Flächen muss die Auftragsmenge ca. 4,0 kg/m ² betragen. Das Aufbringen des Bindemittels muss jeweils so rechtzeitig erfolgen, dass die Ränder noch frei von Verschmutzungen sind. Abrechnung nach Länge der Randabdichtung.		m
5.03.017..	Zuschlag für Verwendung von Asphaltmischgutsorten für besondere Beanspruchung. Abrechnung mit Liefernachweis durch Wiegescheine.		
1.	Asphaltbeton AC 11 D S,		
.1	als Zuschlag zu OZ +)	+)	t
.2	als Zuschlag zu OZ +)	+)	t
2.	Asphaltbeton AC 8 D S,		
.1	als Zuschlag zu OZ +)	+)	t
.2	als Zuschlag zu OZ +)	+)	t

5.04	Erhaltungsmaßnahmen an Verkehrsflächen	
5.04.00100	Bitumenhaltige Schlämme auf einer gereinigten und trockenen Asphalttragdeckschicht bzw. Asphaltdeckschicht gemäß ZTV BEA-StB, Verbrauchsmenge 1,0 bis 3,0 kg/m ² aufbringen und gleichmäßig verteilen. Das Reinigen der Unterlage ist in den Einheitspreis mit einzurechnen.	m ²
5.04.00200	Porenfüllmasse auf einer gereinigten und trockenen Asphalttragdeckschicht bzw. Asphaltdeckschicht gemäß ZTV BEA-StB, Verbrauchsmenge 0,5 bis 1,5 kg/m ² aufbringen, über die Splittspitzen abziehen und mit ca. 3 kg/m ² Abstreumaterial Lieferkörnung 0/2, C _{90/1} , gleichmäßig abstreuen und andrücken. Das Reinigen der Unterlage ist in den Einheitspreis mit einzurechnen.	m ²
5.04.00300	Offene Nähte und Risse in Asphaltsschichten mit Bitumendichtungsband abdichten . Unterlage nach Angabe des Herstellers säubern, trocknen und mit Primer vorstreichen; Dichtungsband mit Abstreumaterial Lieferkörnung 1/3, C _{90/1} , gleichmäßig abstreuen und andrücken.	m
5.04.004..	Heiß verarbeitbare Fugenmasse nach TL Fug-StB in offene Nähte und klaffende Risse gemäß ZTV BEA-StB einbringen , vorbituminiertes Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C _{90/1} gleichmäßig auf die noch heiße Fugen- oder Rissmasse abstreuen und andrücken. Die Nähte und Risse sind mit Heißluftlanzen zu reinigen und zu trocknen. Überschüssiges Abstreumaterial ist zu beseitigen.	
1.	Fugenmasse Typ N1 (geeignet in Randbereichen),	
.1	Spaltbreite bis 15 mm .	m
.2	Spaltbreite bis 20 mm .	m
2.	Fugenmasse Typ N2 (geeignet in Fahrbahnbereichen),	
.1	Spaltbreite bis 12 mm .	m
.2	Spaltbreite bis 25 mm .	m
5.04.005..	Fugen, offene Nähte und klaffende Risse aufschneiden oder auffräsen, heiß verarbeitbare Fugenmasse nach TL Fug-StB gemäß ZTV BEA-StB einbringen , vorbituminiertes Abstreumaterial der Lieferkörnung 1/3, C _{90/1} gleichmäßig auf die noch heiße Fugen- oder Rissmasse abstreuen und andrücken. Die Fugen, Nähte und Risse sind mit Heißluftlanzen zu reinigen und zu trocknen. Überschüssiges Abstreumaterial ist zu beseitigen.	
1.	Fugenmasse Typ N1 (geeignet in Randbereichen),	
.1	Spaltbreite bis 15 mm , Spalttiefe bis 35 mm.	m
.2	Spaltbreite bis 20 mm , Spalttiefe bis 40 mm.	m
2.	Fugenmasse Typ N2 (geeignet in Fahrbahnbereichen),	
.1	Spaltbreite bis 15 mm , Spalttiefe bis 40 mm.	m
.2	Spaltbreite bis 25 mm , Spalttiefe bis 40 mm.	m
5.04.00600	Reinigen der bestehenden Unterlage als Vorbereitung für Oberflächenbehandlung bzw. Vliesverlegung .	m ²

5.04.007..	<p>Anspritzen und Abstreuen nach ZTV BEA-StB zur Beseitigung von Griffigkeitsmängeln und zur Erhaltung der Substanz auf bestehender Asphaltunterlage (Schadstellen ggf. mit Geotextil der OZ 5.04.013 abgedeckt) unter Verwendung von Bindemittel und grober Gesteinskörnung herstellen. Das Bindemittel ist mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar nach dem Aufspritzen des Bindemittels ist die grobe Gesteinskörnung gleichmäßig aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden.</p> <p>Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.</p> <p>Reparatur in partieller Arbeitsweise mit Reparaturzug.</p>	
01	Bindemittel C67BP3-REP, Bindemittelmenge 1,4 kg/m ² , grobe Gesteinskörnung 2/5, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 12 kg/m ² .	m ²
02	Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² , grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² .	+) +) m ²
5.04.008..	<p>Oberflächenbehandlung mit einfacher Abstreuerung nach ZTV BEA-StB zur Beseitigung von Griffigkeitsmängeln und zur Erhaltung der Substanz auf bestehender Asphaltunterlage (Schadstellen ggf. mit Geotextil der OZ 5.04.013 abgedeckt) unter Verwendung von Bindemittel und grober Gesteinskörnung herstellen. Das Bindemittel ist mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar nach dem Aufspritzen des Bindemittels ist die grobe Gesteinskörnung gleichmäßig aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden.</p> <p>Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.</p>	
01	Bindemittel C69BP3-OB-1, Bindemittelmenge 1,4 kg/m ² , grobe Gesteinskörnung 2/5, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 12 kg/m ² .	m ²
02	Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² , grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² .	+) +) m ²
5.04.009..	<p>Oberflächenbehandlung mit doppelter Abstreuerung nach ZTV BEA-StB zur Beseitigung von Griffigkeitsmängeln und zur Erhaltung der Substanz auf bestehender Asphaltunterlage (Schadstellen ggf. mit Geotextil der OZ 5.04.013 abgedeckt) unter Verwendung von Bindemittel und grober Gesteinskörnung herstellen. Das Bindemittel ist mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar nach dem Aufspritzen des Bindemittels ist die grobe Gesteinskörnung in zwei Lagen gleichmäßig aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden.</p> <p>Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.</p>	
01	1. Lage: Bindemittel C70BP3-OB-1, Bindemittelmenge 1,6 kg/m ² , grobe Gesteinskörnung 5/8, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 11 kg/m ² , 2. Lage: grobe Gesteinskörnung 2/5, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 5 kg/m ² .	m ²
02	1. Lage: Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² , grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² , 2.Lage: grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² .	+) +) +) m ²

5.04.010..

Doppelte Oberflächenbehandlung nach ZTV BEA-StB zur Beseitigung von Griffigkeitsmängeln und zur Erhaltung der Substanz auf bestehender Asphaltunterlage (Schadstellen ggf. mit Geotextil der OZ 5.04.013 abgedeckt) unter Verwendung von Bindemittel und grober Gesteinskörnung herstellen. Als erste Schicht ist das Bindemittel mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar nach dem Aufspritzen des Bindemittels ist die grobe Gesteinskörnung gleichmäßig aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden. Das Herstellen der zweiten Schicht, ebenfalls bestehend aus Bindemittel und grober Gesteinskörnung, erfolgt analog.

Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.

- | | | |
|----|--|----------------------------|
| 01 | 1. Schicht: Bindemittel C70BP3-OB-1, Bindemittelmenge 1,6 kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 11 kg/m ² ,
2. Schicht: Bindemittel C70BP3-OB-1, Bindemittelmenge 1,6 kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung 2/5, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 13 kg/m ² . | m ² |
| 02 | 1. Schicht: Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² ,
2. Schicht: Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² . | +) +) +) +) m ² |

5.04.011..

Oberflächenbehandlung mit Splittvorlage zur Beseitigung von Griffigkeitsmängeln und zur Erhaltung der Substanz auf bestehender Asphaltunterlage unter Verwendung von grober Gesteinskörnung und Bindemittel herstellen. Die erste Schicht grober Gesteinskörnung ist gleichmäßig dosiert auf die gereinigte Unterlage aufzustreuen. Anschließend ist das Bindemittel mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar danach ist die zweite Lage grober Gesteinskörnung aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden.

Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.

- | | | |
|----|--|-------------------------|
| 01 | 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung 5/8, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 11 kg/m ² ,
2. Schicht: Bindemittel C70BP3-OB-1, Bindemittelmenge 2,0 kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung 2/5, C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge 12 kg/m ² . | m ² |
| 02 | 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² ,
2. Schicht: Bindemittel +) , Bindemittelmenge +) kg/m ² ,
grobe Gesteinskörnung +) , C _{90/1} , SZ ₁₈ , Menge +) kg/m ² . | +) +) +) m ² |

Oberflächenbehandlung auf bestehender Spritzdecke bzw. ungebundener Trag- oder Deckschicht unter Verwendung von Bindemittel und grober Gesteinskörnung herstellen. Die erste Schicht grober Gesteinskörnung ist gleichmäßig dosiert auf die gereinigte Unterlage aufzustreuen. Als zweite Schicht ist das Bindemittel mit Rampenspritzgeräten aufzubringen, die eine einwandfreie Dosierung und eine gleichmäßige Verteilung auf der Verkehrsfläche ermöglichen. Unmittelbar nach dem Aufspritzen des Bindemittels ist die zweite Lage grober Gesteinskörnung gleichmäßig aufzustreuen und mit Walzen anzudrücken. Etwaige Fehlstellen und örtliche Anhäufungen von Gesteinskörnungen müssen noch vor dem Walzen beseitigt werden. Das Herstellen der dritten und der vierten Schicht, ebenfalls bestehend aus Bindemittel und grober Gesteinskörnung, erfolgt analog der zweiten Schicht.

Nicht gebundene Gesteinskörnung ist nach einer Liegezeit von 4 Wochen zu entfernen.

1. **Doppelte Oberflächenbehandlung mit Splittvorlage:**
 - .1
 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung 8/11, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 10 kg/m²,
 2. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 3,0 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 22 kg/m²,
 3. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 2,8 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 25 kg/m². m²
 - .2
 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung +) C_{90/1}, SZ₁₈, Menge +) kg/m², +)
 2. Schicht: Bindemittel +) Bindemittelmenge +) kg/m², +)
grobe Gesteinskörnung +) C_{90/1}, SZ₁₈, Menge +) kg/m², +)
 3. Schicht: Bindemittel +) Bindemittelmenge +) kg/m², +)
grobe Gesteinskörnung +) C_{90/1}, SZ₁₈, Menge +) kg/m². +) m²
2. **Dreifache Oberflächenbehandlung mit Splittvorlage,**
 - .1 mit gebrochenen Gesteinskörnungen:
 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung 8/11, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 10 kg/m²,
 2. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 3,0 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 8/11, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 22 kg/m²,
 3. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 2,8 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 22 kg/m²,
 4. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 2,6 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 24 kg/m². m²
 - .2 mit gebrochenen und ungebrochenen Gesteinskörnungen:
 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung 8/11, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 10 kg/m²,
 2. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 3,0 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 8/11, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 22 kg/m²,
 3. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 2,8 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 5/8, C_{90/1}, SZ₁₈, Menge 22 kg/m²,
 4. Schicht: Bindemittel C67B3-OB, Bindemittelmenge 2,6 kg/m²,
grobe Gesteinskörnung 4/8, Rundkorn, Menge 24 kg/m². m²
 - .3

+) :

 1. Schicht: grobe Gesteinskörnung +) Menge +) kg/m², +)
 2. Schicht: Bindemittel +) Bindemittelmenge +) kg/m², +)
grobe Gesteinskörnung +) Menge +) kg/m², +)
 3. Schicht: Bindemittel +) Bindemittelmenge +) kg/m², +)
grobe Gesteinskörnung +) Menge +) kg/m², +)
 4. Schicht: Bindemittel +) Bindemittelmenge +) kg/m², +)
grobe Gesteinskörnung +) Menge +) kg/m². +) m²

5.04.013..	<p>Geotextil aus Polypropylenvlies liefern und auf gereinigter gebundener Unterlage zur Herstellung eines gleichmäßigen Haftverbundes und zur Verzögerung von Reflexionsrissen verlegen, einschließlich Vorspritzen der Unterlage mit geeigneter Bitumenemulsion oder Heißbitumen in der erforderlichen Menge.</p> <p>Verlegehinweise und Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Der Mehraufwand bei der Herstellung der darüber vorgesehenen Erhaltungsmaßnahme wie Anspritzen und Abstreuen oder Oberflächenbehandlung, bzw. Ausgleichs- oder Deckschicht ist im Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Überlappungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Anforderungen an das Geotextil:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mechanisch verfestigtes Polypropylenvlies aus Endlosfasern - Zugfestigkeit: mindestens 8,5 kN/m - Dehnung minimal bei 30 % der maximalen Zugfestigkeit: 20 % - Dehnung minimal bei 100 % der maximalen Zugfestigkeit: 50 % 		
01	Verlegung in Einzelflächen bis 20 m ² .		m ²
02	Verlegung in Einzelflächen über 20 m ² .		m ²
5.04.014..	<p>Verbundstoff aus Geotextil und Geogitter liefern und auf gereinigter gebundener Unterlage als flexible Asphaltarmierung und zur Verzögerung von Reflexionsrissen verlegen, einschließlich Vorspritzen der Unterlage mit geeigneter Bitumenemulsion oder Heißbitumen in der erforderlichen Menge.</p> <p>Verlegehinweise und Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Der Mehraufwand beim Einbau der darüber vorgesehenen Ausgleichs- oder Deckschicht ist im Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Überlappungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Anforderungen an den Verbundstoff:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geogitter aus Polyester mit einseitig befestigtem Vliesstoff; - Zugkraft des Geogitters längs und quer: mindestens 50 kN/m bei maximal 12 % Dehnung 		
01	Verlegung in Einzelflächen bis 20 m ² .		m ²
02	Verlegung in Einzelflächen über 20 m ² .		m ²
5.04.015..	<p>Verbundstoff aus bitumenbeschichtetem Glasvlies und Glasgitter liefern und auf gereinigter gebundener Unterlage als Asphaltarmierung in begrenzten Bereichen von Rissen, Fugen, Spurrinnen oder vergleichbaren Schäden und zur Verzögerung von Reflexionsrissen lagesicher und befahrbar verlegen.</p> <p>Verlegehinweise und Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Der Mehraufwand beim Einbau der darüber vorgesehenen Ausgleichs- oder Deckschicht ist im Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Überlappungen werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Anforderungen an den Verbundstoff:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zugkraft des Glasgitters längs und quer: mindestens 50 kN/m 		
01	Verlegebreite: 50 cm.		m ²
02	Verlegebreite: 100 cm.		m ²
03	Verlegebreite: +) cm.	+)	m ²
04	Verlegebreite: +) cm.	+)	m ²

5.04.016..

Verbundstoff aus Vlies und Glasgitter liefern und auf gereinigter gebundener Unterlage als Asphaltarmierung und zur Verzögerung von Reflexionsrissen verlegen, einschließlich Vorspritzen der Unterlage mit geeigneter Bitumenemulsion oder Heißbitumen in der erforderlichen Menge.

Verlegehinweise und Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Der Mehraufwand beim Einbau der darüber vorgesehenen Ausgleichs- oder Deckschicht ist im Einheitspreis einzurechnen.

Überlappungen werden nicht gesondert vergütet.

Anforderungen an den Verbundstoff:

- Glasgitter mit einseitig befestigtem Vliesstoff

- Zugkraft des Glasgitters längs und quer: mindestens 50 kN/m

01

Verlegung in Einzelflächen bis 20 m².

m²

02

Verlegung in Einzelflächen über 20 m².

m²

5.05 Betondecken, Betonspuren und Pflasterdecken nach ZTV LW

5.05.001..	Betondecke nach ZTV LW einschließlich der erforderlichen Scheinfugen ohne Fugenfüllstoff herstellen,		
1.	Abrechnung nach Aufmaß,		
.1	14 cm dick.		m ²
.2	16 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+) 	m ²
2.	Abrechnung nach Lieferscheinen,		
.1	ca. 14 cm dick.		m ³
.2	ca. 16 cm dick.		m ³
.3	ca. +) cm dick.	+) 	m ³
5.05.002..	Betonspur nach ZTV LW herstellen. Scheinfugen ohne Fugenfüllstoff sind im Abstand von 2,50 m einzuschneiden. Einrütteln der Fugenkerben wird nicht zugelassen, Aufmaß nach Länge Doppelspur,		
1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	14 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	16 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
2.	Fahrspurbreite 2 * 130 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	14 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	16 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
3.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+) 	
.1	14 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	16 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
5.05.003..	Plattenbelag nach ZTV LW als Spurbahn aus Betonsteinplatten mit Hartbetonvorsatz geriffelt und verzahnt herstellen. Aufmaß nach Länge Doppelspur,		
1.	Fahrspurbreite 2 * 80 cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+) 	
.1	Betonsteinplatten 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Betonsteinplatten +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
2.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+) 	
.1	Betonsteinplatten 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Betonsteinplatten +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m

5.05.004..

Pflasterdecke nach ZTV LW **herstellen**. Die Fahrstreifenränder sind mittels besonders geformter Randsteine und Schlusssteine regelmäßig und geschlossen herzustellen. Kurven sind unter Verwendung von Kurvensätzen auszubilden, welche gesondert als Zulage vergütet werden. Vor Beginn der Pflasterverlegearbeiten ist auf Verlangen ein verbindlicher Steinverlegeplan vorzulegen. Produktbedingte Mehr- bzw. Minderbreiten der Fahrbahn von bis zu + 5 cm bzw. - 3 cm sind zulässig. Der Abrechnung wird die plangemäß geforderte Breite zugrunde gelegt. Bei Fahrbahnaufweitungen für Einmündungen einschließlich der Eckausrundungen, Ausweichstellen, Fahrbahnverbreiterungen, Weganschlüssen u.ä. gilt das Aufmaß.

1.	Verbundsteine aus Beton (Vollsteine) nach TL LW,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
2.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
3.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit vom AG innerhalb der Baustelle bereitgestelltem bzw. seitlich gelagertem Oberboden verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
4.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit einem Splitt-Gemisch 2/4 bis 8/11 verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
5.	Kombination aus Verbundsteinen (Vollsteine) und Rasenverbundsteinen aus Beton nach TL LW, Kammern mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
6.	Kombination aus Verbundsteinen (Vollsteine) und Rasenverbundsteinen aus Beton nach TL LW, Kammern mit vom AG innerhalb der Baustelle bereitgestelltem bzw. seitlich gelagertem Oberboden verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
7.	Kombination aus Verbundsteinen (Vollsteine) und Rasenverbundsteinen aus Beton nach TL LW, Kammern mit einem Splitt-Gemisch 2/4 bis 8/11 verfüllt ,		
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
8.	+) ,	+))	
.1	10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.2	12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²
.3	+) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m ²

5.05.00500	Kurvensätze liefern und einbauen, als Zulage zur OZ 5.05.004.		St
5.05.006..	Pflasterdecke nach ZTV LW aus vorhandenen , innerhalb der Baustelle bereitgestellten oder zwischengelagerten Verbundsteinen (Vollsteine) bzw. Rasenverbundsteinen aus Beton herstellen. Die Kammern der Rasenverbundsteine sind zu verfüllen.		
1.	Verbundsteine (Vollsteine),		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
2.	Rasenverbundsteine,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
3.	Verbundsteine (Vollsteine) und Rasenverbundsteine,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
5.05.007..	Pflasterdecke nach ZTV LW als Spurbahn aus Verbundsteinen aus Beton (Vollsteine) nach TL LW herstellen. Die Fahrspurenränder sind mittels besonders geformter Randsteine und Schlusssteine regelmäßig und geschlossen herzustellen. Vor Beginn der Pflasterverlegearbeiten ist auf Verlangen ein verbindlicher Steinverlegeplan vorzulegen. Produktbedingte Mehr- bzw. Minderbreiten von + 5 cm bzw. - 3 cm je Fahrspur sind zulässig. Aufmaß nach Länge Doppelspur,		
1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	Verbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Verbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	Verbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
2.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+) 	
.1	Verbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Verbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	Verbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
5.05.008..	Pflasterdecke nach ZTV LW als Spurbahn aus Rasenverbundsteinen aus Beton nach TL LW, Kammern mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllt , herstellen. Die Fahrspurenränder sind mittels besonders geformter Randsteine und Schlusssteine regelmäßig und geschlossen herzustellen. Vor Beginn der Pflasterverlegearbeiten ist auf Verlangen ein verbindlicher Steinverlegeplan vorzulegen. Produktbedingte Mehr- bzw. Minderbreiten von + 5 cm bzw. - 3 cm je Fahrspur sind zulässig. Aufmaß nach Länge Doppelspur,		
1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
2.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+) 	
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+) 	m

5.05.009..

Pflasterdecke nach ZTV LW als Spurbahn aus Rasenverbundsteinen aus Beton
nach TL LW, **Kammern mit vom AG** innerhalb der Baustelle **bereitgestellt** bzw.
seitlich gelagertem **Oberboden verfüllt**, herstellen. Die Fahrspurenränder sind mittels
besonders geformter Randsteine und Schlusssteine regelmäßig und geschlossen
herzustellen. Vor Beginn der Pflasterverlegearbeiten ist auf Verlangen ein verbindlicher
Steinverlegeplan vorzulegen.

Produktbedingte Mehr- bzw. Minderbreiten von + 5 cm bzw. - 3 cm je Fahrspur sind
zulässig.

Aufmaß nach Länge Doppelspur,

1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
2.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+))	
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m

5.05.010..

Pflasterdecke nach ZTV LW als Spurbahn aus Rasenverbundsteinen aus Beton
nach TL LW, **Kammern mit Splitt-Gemisch 2/4 bis 8/11 verfüllt**, herstellen. Die
Fahrspurenränder sind mittels besonders geformter Randsteine und Schlusssteine
regelmäßig und geschlossen herzustellen. Vor Beginn der Pflasterverlegearbeiten ist
auf Verlangen ein verbindlicher Steinverlegeplan vorzulegen.

Produktbedingte Mehr- bzw. Minderbreiten von + 5 cm bzw. - 3 cm je Fahrspur sind
zulässig.

Aufmaß nach Länge Doppelspur,

1.	Fahrspurbreite 2 * 105 cm , Zwischenstreifenbreite 90 cm,		
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
2.	Fahrspurbreite 2 * +) cm , Zwischenstreifenbreite +) cm,	+))	
.1	Rasenverbundsteine 10 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.2	Rasenverbundsteine 12 cm dick , gemäß RQ +)	+))	m
.3	Rasenverbundsteine +) cm dick , gemäß RQ +)	+))	m

5.05.011..	Pflasterdecke nach ZTV LW als nachträgliche Befestigung der Zwischenstreifen bei Spurwegen, der Seitenstreifen und sonstiger Kleinflächen herstellen. Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.		
1.	Verbundsteine aus Beton (Vollsteine) nach TL LW,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	12 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+) 	m ²
2.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllt,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	12 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+) 	m ²
3.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit vom AG innerhalb der Baustelle bereitgestelltem bzw. seitlich gelagertem Oberboden verfüllt,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	12 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+) 	m ²
4.	Rasenverbundsteine aus Beton nach TL LW, Kammern mit einem Splitt-Gemisch 2/4 bis 8/11 verfüllt,		
.1	10 cm dick.		m ²
.2	12 cm dick.		m ²
.3	+) cm dick.	+) 	m ²
5.	Rasengittersteine b/l +)/..... cm, Kammern mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllt,	+) 	
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
6.	Rasengittersteine b/l +)/..... cm, Kammern mit vom AG innerhalb der Baustelle bereitgestelltem bzw. seitlich gelagertem Oberboden verfüllt,	+) 	
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
7.	Rasengittersteine b/l +)/..... cm, Kammern mit einem Splitt-Gemisch +) verfüllt,	+) 	
.1	10 cm dick.		m ²
.2	+) cm dick.	+) 	m ²
5.05.012..	Betondecke schneiden.		
1.	Bewehrter Beton,		
.1	Dicke bis 15 cm.		m
.2	Dicke +) cm.	+) 	m
2.	Unbewehrter Beton,		
.1	Dicke bis 15 cm.		m
.2	Dicke +) cm.	+) 	m

5.05.013..	Gebietseigenes Saatgut gemäß den FLL-"Empfehlungen für Begrünungen mit gebietseigenem Saatgut" auf Pflasterfläche aus Rasenverbundsteinen bzw. Rasengittersteinen gleichmäßig ausbringen und in die verfüllten Kammern einkehren . Abrechnung nach Fläche der Rasenverbundsteine bzw. Rasengittersteine.		
1.	Gemisch aus "RSM Wegebau [LE BY] - artenreich" (Regiosaatgut), Füllstoff und ggf. einjährigen Kulturarten, Aussaat-Gemisch bauseits gestellt;		
.1	Aussaatmenge: 5 g/m² (entspricht 1,25 g/m ² Regiosaatgut)		m ²
.2	Aussaatmenge: +) g/m² (entspricht +) ... g/m ² Regiosaatgut	+) 	m ²
2.	Gemisch aus "RSM Wegebau [LE BY] - artenarm" (Regiosaatgut), Füllstoff und ggf. einjährigen Kulturarten, Aussaat-Gemisch bauseits gestellt;		
.1	Aussaatmenge: 5 g/m² (entspricht 1,25 g/m ² Regiosaatgut)		m ²
.2	Aussaatmenge: +) g/m² (entspricht +) ... g/m ² Regiosaatgut	+) 	m ²
3.	Gemisch aus "RSM Regio [LE BY]" (Regiosaatgut), Füllstoff und ggf. einjährigen Kulturarten, Aussaat-Gemisch bauseits gestellt;		
.1	Aussaatmenge: 5 g/m² (entspricht 1,25 g/m ² Regiosaatgut)		m ²
.2	Aussaatmenge: +) g/m² (entspricht +) ... g/m ² Regiosaatgut	+) 	m ²
4.	Saatgut bauseits gestellt (gebietseigenes Saatgut);		
.1	Aussaatmenge: +) g/m²	+) 	m ²

5.06 Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Beton nach ZTV Pflaster-StB

5.06.001..	<p>Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB aus Pflastersteinen aus Beton herstellen. Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenverschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.</p>		
1.	Pflastersteindicke: 10 cm,		
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.4	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: +),	+))	
	Fugenmaterial: +),	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²

2. Pflastersteindicke: 8 cm,			
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Farbe: +)	+)	
	+)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Farbe: +)	+)	
	+)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Farbe: +)	+)	
	+)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.4	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Farbe: +)	+)	
	+)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: +)	+)	
	Fugenmaterial: +)	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

3.	Pflastersteindicke: +) cm,	+)	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.4	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

5.06.002..

Versickerungsfähige Pflasterdecke nach dem "Merkblatt für Versickerungsfähige Verkehrsflächen" **aus Pflastersteinen aus Beton mit aufgeweiteten Sickerfugen** herstellen.

1. **Pflastersteindicke: 10 cm,**
- .1 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern, +)
Oberseite: +) +)
Kanten: +) +)
Farbe: +) +)
+) +)
Verlegeart: +) +)
Fugenbreite: über 10 bis 20 mm, +)
Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, +)
Verlegebereich: +) +) m²
- .2 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern, +)
Oberseite: +) +)
Kanten: +) +)
Farbe: +) +)
+) +)
Verlegeart: +) +)
Fugenbreite: +) mm, +)
Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, +)
Verlegebereich: +) +) m²
- .3 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Abstandshalter: +) +)
Oberseite: +) +)
Kanten: +) +)
Farbe: +) +)
+) +)
Verlegeart: +) +)
Fugenbreite: +) mm, +)
Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, +)
Verlegebereich: +) +) m²

2.	Pflastersteindicke: +) cm,	+))	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: über 10 bis 20 mm,		
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , $C_{90/3}$, SZ_{22} , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , $C_{90/3}$, SZ_{22} , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: +),	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , $C_{90/3}$, SZ_{22} , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²

5.06.003..

Begrünbare Pflasterdecke nach den Regelungen und Anforderungen der FLL-
"Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von begrünbaren
Flächenbefestigungen" **aus Pflastersteinen aus Beton mit begrünbaren Fugen**
(Rasenfugen) herstellen, einschließlich Ausbringen und Einkehren des Saatgutes in die
Fugen.

1.	Pflastersteindicke: 10 cm,		
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Fugenbreite: 25 bis 30 mm,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8 aus natürlichen Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Mischung aus Baustoffgemisch 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, (80-90 Gew.-%) und Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 (10-20 Gew.-%),		
	Ansaat: Regel-Saatgut-Mischung Rasen (RSM) 5.1,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Abstandshalter: +),	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Fugenbreite: ca. +) cm,	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Ansaat: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Abstandshalter: +),	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Fugenbreite: ca. +) cm,	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Ansaat: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

2.	Pflastersteindicke: +) cm,	+))	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: 25 bis 30 mm,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8 aus natürlichen Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Mischung aus Baustoffgemisch 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, (80-90 Gew.-%) und Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 (10-20 Gew.-%),		
	Ansaat: Regel-Saatgut-Mischung Rasen (RSM) 5.1,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: +),	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: ca. +) cm,	+))	
	Bettungsmaterial: +),	+))	
	Fugenmaterial: +),	+))	
	Ansaat: +),	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.3	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: +),	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Farbe: +),	+))	
	+),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: ca. +) cm,	+))	
	Bettungsmaterial: +),	+))	
	Fugenmaterial: +),	+))	
	Ansaat: +),	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²

5.06.004..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB **aus vorhandenen**, innerhalb der Baustelle bereitgestellten oder zwischengelagerten **Pflastersteinen aus Beton** herstellen. Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

- 1. **Pflastersteindicke: 8 cm,**
- .1 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) +) m²
- .2 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) +) m²
- .3 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: +) +)
Fugenmaterial: +) +)
Verlegebereich: +) +) m²
- 2. **Pflastersteindicke: +) cm,** +)
- .1 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) +) m²
- .2 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) +) m²
- .3 Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, +)
Verlegeart: +) +)
Bettungsmaterial: +) +)
Fugenmaterial: +) +)
Verlegebereich: +) +) m²

5.06.005..	Versickerungsfähige Pflasterdecke nach dem "Merkblatt für Versickerungsfähige Verkehrsflächen" aus vorhandenen , innerhalb der Baustelle bereitgestellten oder zwischengelagerten Pflastersteinen aus Beton mit aufgeweiteten Sickerfugen herstellen.		
1.	Pflastersteindicke: 8 cm,		
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: +),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
2.	Pflastersteindicke: +) cm,	+))	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern,		
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+))	
	Abstandshalter: +),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Fugenbreite: +) mm,	+))	
	Bettungs- und Fugenmaterial: Baustoffgemisch 1/3, 2/4 oder 2/5 aus natürlichen Gesteinskörnungen, f_1 , C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+))	m ²

5.06.006..

Begrünbare Pflasterdecke nach den Regelungen und Anforderungen der FLL-
 "Richtlinien für Planung, Bau und Instandhaltung von begrünbaren
 Flächenbefestigungen" **aus vorhandenen**, innerhalb der Baustelle bereitgestellten
 oder zwischengelagerten **Pflastersteinen aus Beton mit begrünbaren Fugen**
 (Rasenfugen) herstellen, einschließlich Ausbringen und Einkehren des Saatgutes in die
 Fugen.

- | | | | |
|----|--|------|----------------|
| 1. | Pflastersteindicke: 8 cm, | | |
| .1 | Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, | +)) | |
| | Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern, | | |
| | Verlegeart: +), | +)) | |
| | Fugenbreite: 25 bis 30 mm, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8 aus natürlichen Gesteinskörnungen,
C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Mischung aus Baustoffgemisch 2/5 aus natürlichen
Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, (80-90 Gew.-%) und
Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 (10-20 Gew.-%), | | |
| | Ansaat: Regel-Saatgut-Mischung Rasen (RSM) 5.1, | | |
| | Verlegebereich: +) | +)) | m ² |
| .2 | Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, | +)) | |
| | Abstandshalter: +), | +)) | |
| | Verlegeart: +), | +)) | |
| | Fugenbreite: ca. +) cm, | +)) | |
| | Bettungsmaterial: +), | +)) | |
| | Fugenmaterial: +), | +)) | |
| | Ansaat: +), | +)) | |
| | Verlegebereich: +) | +)) | m ² |
| 2. | Pflastersteindicke: +) cm, | +)) | |
| .1 | Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, | +)) | |
| | Abstandshalter: Steine mit angeformten Abstandshaltern, | | |
| | Verlegeart: +), | +)) | |
| | Fugenbreite: 25 bis 30 mm, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8 aus natürlichen Gesteinskörnungen,
C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Mischung aus Baustoffgemisch 2/5 aus natürlichen
Gesteinskörnungen, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, (80-90 Gew.-%) und
Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 (10-20 Gew.-%), | | |
| | Ansaat: Regel-Saatgut-Mischung Rasen (RSM) 5.1, | | |
| | Verlegebereich: +) | +)) | m ² |
| .2 | Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm, | +)) | |
| | Abstandshalter: +), | +)) | |
| | Verlegeart: +), | +)) | |
| | Fugenbreite: ca. +) cm, | +)) | |
| | Bettungsmaterial: +), | +)) | |
| | Fugenmaterial: +), | +)) | |
| | Ansaat: +), | +)) | |
| | Verlegebereich: +) | +)) | m ² |

5.06.007..	Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB aus Platten aus Beton herstellen. Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.		
1.	Plattendicke: 6 cm,		
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Plattendicke: +) cm,	+)	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Farbe: +),	+)	
	+),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

5.06.008..	Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB aus vorhandenen , innerhalb der Baustelle bereitgestellten oder zwischengelagerten Platten aus Beton herstellen. Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.		
1.	Plattendicke: 6 cm,		
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Plattendicke: +) cm,	+)	
.1	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Rastermaße l/b: ca. +)/..... cm,	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

5.06.009..	Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB aus Platten aus Beton als Bodenindikator nach DIN 32984 gemäß Planbeilage herstellen .		
1.	Plattenbelag als Leitstreifen bzw. Auffangstreifen, 1-reihig,		
.1	Plattendicke: 8 cm,		
	Rastermaße l/b: ca. 30/30 cm,		
	Oberseite: Rippenstruktur ; trapezförmig,		
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: weiß,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Plattenbelag als Leitstreifen bzw. Auffangstreifen, +) ... -reihig,	+)	
.1	Plattendicke: +) ... cm,	+)	
	Rastermaße l/b: ca. +) ... / ... cm,	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: +),	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

3.	Plattenbelag als Aufmerksamkeitsfeld , Größe 90/90 cm ,		
.1	Plattendicke: 8 cm ,		
	Rastermaße l/b: ca. 30/30 cm,		
	Oberseite: Noppenstruktur ; als Kegelstümpfe oder Kugelkalotten,		
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: weiß,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
4.	Plattenbelag als Aufmerksamkeitsfeld , Größe +) ... / ... cm,	+)	
.1	Plattendicke: +) ... cm,	+)	
	Rastermaße l/b: ca. +) ... / ... cm,	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: +)	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
5.06.010..	Streifen aus Betonplatten als Begleitstreifen nach DIN 32984 gemäß Planbeilage herstellen.		
1.	Plattenbelag als Begleitplatte, 1-reihig ,		
.1	Plattendicke: 8 cm ,		
	Rastermaße l/b: ca. 30/30 cm,		
	Oberseite: Planeben ,		
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: anthrazit,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Plattenbelag als Begleitplatte, +) ... -reihig ,		
.1	Plattendicke: +) ... cm,	+)	
	Rastermaße l/b: ca. +) ... / ... cm,	+)	
	Oberseite: Planeben ,		
	Kanten: scharfkantig,		
	Farbe: +)	+)	
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,		
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
5.06.011..	Zuarbeiten, Zwicken oder Schneiden von Pflastersteinen und Platten aus Beton einschließlich Passstücken an Kanten und Einfassungen, für die Verlegung oder das Versetzen an Einbauten und Aussparungen,		
1.	an Kanten und Einfassungen ,		
.1	durch Schneiden .		m
.2	durch Zuarbeiten/Zwicken .		m
2.	an Einbauten und Aussparungen ,		
	Abrechnung nach Stückzahl der Platten oder Pflastersteine,		
.1	durch Schneiden .		St
.2	durch Zuarbeiten/Zwicken .		St
3.	an +) ,	+)	
.1	durch +)	+)	St
.2	durch +)	+)	St

5.06.01200	Rückenstütze aus Beton C 12/15 als Randeinfassung von Pflasterdecken aus Pflastersteinen aus Beton herstellen. Die Rückenstütze ab der oberen Tragschicht trapezförmig, ca. 15 cm breit, bis 3 cm unter der angrenzenden Pflasterdecke ausführen. Die Oberseite der Rückenstütze nach außen leicht abschrägen.			m
5.06.01300	Rückenstütze aus winkelförmiger, horizontal flexibler Randschiene aus Kunststoff , auf der Unterlage dauerhaft verschiebesicher fixiert, als Randeinfassung von Pflasterdecken aus Pflastersteinen aus Beton herstellen.			m
5.06.01400	Geotextil aus mechanisch verfestigtem Vliesstoff liefern und zwischen der Wasserdurchlässigen Asphalttragschicht (PA T WDA) bzw. Dränbetontragschicht (DBT) und der Bettung verlegen . Verlegehinweise und Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten. Überlappungen werden nicht gesondert vergütet. Erschwerisse beim Einbau der Bettung sind einzurechnen. Masse pro Flächeneinheit $\geq 300 \text{ g/m}^2$ (= GRK 5).			m ²
5.06.015..	Quadratische Umpflasterung von Abdeckungen von Versorgungsleitungen als Einfassung unter Verwendung von Pflastersätzen, bestehend aus Pflastersteinen aus Beton, verschiedener Einzelformate, herstellen als Zuschlag . Umpflasterung außen quadratisch, innen rund bzw. oval.			
1.	Für Schachtabdeckungen mit Außendurchmesser 75 cm bzw. 78,5 cm,			
.1	Als Zuschlag zur OZ +)	+		
	Plattendicke: +) cm,	+		
	Oberseite: +),	+		
	Kanten: +),	+		
	Farbe: +),	+		
	+)	+		St
.2	als Zuschlag zur OZ +)	+		
	Plattendicke: +) cm,	+		
	Oberseite: +),	+		
	Kanten: +),	+		
	Farbe: +),	+		
	+)	+		St
2.	Für Hydranten- und Schieberkappen,			
.1	als Zuschlag zur OZ +)	+		
	Plattendicke: +) cm,	+		
	Oberseite: +),	+		
	Kanten: +),	+		
	Farbe: +),	+		
	+)	+		St
.2	als Zuschlag zur OZ +)	+		
	Plattendicke: +) cm,	+		
	Oberseite: +),	+		
	Kanten: +),	+		
	Farbe: +),	+		
	+)	+		St
5.06.016..	Kreisförmige Umpflasterung von Schachtabdeckungen innerhalb der Pflasterdecke als Einfassung unter Verwendung der Quadrat- bzw. Rechtecksteine der Pflasterdecke herstellen, 1-reihig, als Zuschlag . Jeder zweite Stein der Umpflasterungsreihe ist dabei trapezförmig zuzuschneiden.			
01	Als Zuschlag zur OZ +)	+		St
02	Als Zuschlag zur OZ +)	+		St
03	Als Zuschlag zur OZ +)	+		St

5.07 Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein nach ZTV Pflaster-StB

5.07.001.. **Pflasterdecke** nach ZTV Pflaster-StB **aus Pflastersteinen aus Naturstein** (Großpflastersteine) herstellen.
 Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

1.	Gesteinsart: Granit , Farbe: +), Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa,	+)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 15 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 15 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm,	+)	
	zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm,	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

2.	<p>Gesteinsart: Muschelkalk, Mindestdruckfestigkeit: 40 MPa,</p>		
.1	<p>Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten, Verlegeart: in Reihe, zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 15 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 15 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)</p>	+)	m ²
.2	<p>Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt, Verlegeart: in Reihe, zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/-10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)</p>	+) +) +)	m ²
.3	<p>Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten, Verlegeart: Reihe, zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)</p>	+) +) +) +)	m ²
.4	<p>Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)</p>	+) +) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

5.07.002..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB aus Pflastersteinen aus Naturstein
(Großpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

- | | | | |
|----|---|--|----------------|
| 1. | Gesteinsart: Granit , Farbe: +,
Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa,
+ | +
+ | |
| .1 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine),
Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %,
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: gespalten ,
Verlegeart: in Reihe ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 15 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 15 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: + | + | m ² |
| .2 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine),
Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %,
Seitenflächen: +,
Unterseite: +,
Oberseite: gesägt und gestockt ,
Verlegeart: in Reihe ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: + | +
+
+ | m ² |
| .3 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine),
Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: + %,
Seitenflächen: +,
Unterseite: +,
Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten ,
Verlegeart: Reihe ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: + | +
+
+
+ | m ² |
| .4 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine),
Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: + %,
Seitenflächen: +,
Unterseite: +,
Oberseite: +,
Verlegeart: +,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- + mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- + mm,
Bettungsmaterial: +,
Fugenmaterial: +,
Verlegebereich: + | +
+
+
+
+
+
+
+
+ | m ² |

2.	Gesteinsart: Muschelkalk , Mindestdruckfestigkeit: 40 MPa, +)	+)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 15 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 15 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+), +), +)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+), +), +)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)	+), +), +), +), +), +), +), +), +)	m ²

3.	Gesteinsart: +) , Farbe +) , Mindestdruckfestigkeit: +) MPa, Abriebwiderstand: +) +)	+) +) +) +)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 15 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 15 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine, Länge 22-30 cm: 10 %, Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: gesägt und gestockt , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/-10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +) +)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/5 bis 0/11, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +) +) +)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 16 / 16-22 / 16 cm (Großpflastersteine), Anteil der Bindersteine , Länge 22-30 cm: +) %, Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: +) , Verlegeart: +) , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +) , Fugenmaterial: +) , Verlegebereich: +)	+) +) +) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

5.07.004..

Begrünbare Pflasterdecke aus Pflastersteinen aus Naturstein mit 25 bis 30 mm breiten begrünbaren Fugen (Rasenfugen) als Zulage herstellen. Die Rasenfugen bis in 2/3 der Steinhöhe mit Bettungsmaterial und bis ca. 10 mm unter Oberkante Pflasterdecke mit einer Mischung aus Oberboden der Bodengruppen 2a und 3a nach DIN 18915 verfüllen und mit Regel-Saatgut-Mischung Rasen (RSM) 5.1 begrünen. Bettungsmaterial aus natürlichen Gesteinskörnungen.

01	Als Zulage zur OZ +)	+)	m ²
02	Als Zulage zur OZ +)	+)	m ²
03	Als Zulage zur OZ +)	+)	m ²

5.07.005..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB **aus Pflastersteinen aus Naturstein**
(Kleinpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

- | | | | |
|----|---|--|----------------|
| 1. | Gesteinsart: Granit , Farbe +),
Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa, | + | |
| .1 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: gespalten ,
Verlegeart: im Segmentbogen ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) | + | m ² |
| .2 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: gespalten ,
Verlegeart: in Reihe ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) | + | m ² |
| .3 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: +),
Unterseite: +),
Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten ,
Verlegeart: in Reihe ,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: +) | +
+
+ | m ² |
| .4 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: +),
Unterseite: +),
Oberseite: +),
Verlegeart: +),
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm,
Bettungsmaterial: +),
Fugenmaterial: +),
Verlegebereich: +) | +
+
+
+
+
+
+
+ | m ² |

2. Gesteinsart: **Muschelkalk**,
Mindestdruckfestigkeit: 40 MPa,
- .1 Nennmaße b//d der Pflastersteine: **9/9/9 cm** (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: **gespalten**,
Verlegeart: **im Segmentbogen**,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+) m²**
- .2 Nennmaße b//d der Pflastersteine: **9/9/9 cm** (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: **gespalten**,
Verlegeart: **in Reihe**,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+) m²**
- .3 Nennmaße b//d der Pflastersteine: **9/9/9 cm** (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: **+)** **+))**
Unterseite: **+)** **+))**
Oberseite: **gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten**,
Verlegeart: **in Reihe**,
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm,
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+)** **+) m²**
- .4 Nennmaße b//d der Pflastersteine: **9/9/9 cm** (Kleinpflastersteine),
Seitenflächen: **+)** **+))**
Unterseite: **+)** **+))**
Oberseite: **+)** **+))**
Verlegeart: **+)** **+))**
zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- **+)** **+))**
zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- **+)** **+))**
Bettungsmaterial: **+)** **+))**
Fugenmaterial: **+)** **+))**
Verlegebereich: **+)** **+) m²**

5.07.006..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB **aus Pflastersteinen aus Naturstein**
(Kleinpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

1.	Gesteinsart: Granit , Farbe +), Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa, +)	+) +)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: im Segmentbogen , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +) +) +)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: +) , Verlegeart: +) , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +) , Fugenmaterial: +) , Verlegebereich: +)	+) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

2.	Gesteinsart: Muschelkalk , Mindestdruckfestigkeit: 40 MPa, +)	+)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: im Segmentbogen , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)	+) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

3.	Gesteinsart: +) , Farbe +) , Mindestdruckfestigkeit: +) MPa, Abriebwiderstand: +) +)	+) +) +) +)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: im Segmentbogen , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: gesägt und gestockt mit gebrochenen Kanten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 5 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+) +)	m ²
.4	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)	+) +) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

5.07.007..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB aus Pflastersteinen aus Naturstein des AG (Kleinpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

- | | | | |
|----|---|----------|----------------|
| 1. | Pflastersteine innerhalb der Baustelle bereitgestellt oder zwischengelagert, | | |
| .1 | Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), | | |
| | Gesteinsart: +, | + | |
| | Seitenflächen: gespalten, | | |
| | Unterseite: gespalten, | | |
| | Oberseite: gespalten, | | |
| | Verlegeart: im Segmentbogen, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Verlegebereich: + | + | m ² |
| .2 | Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), | | |
| | Gesteinsart: +, | + | |
| | Seitenflächen: gespalten, | | |
| | Unterseite: gespalten, | | |
| | Oberseite: gespalten, | | |
| | Verlegeart: in Reihe, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Verlegebereich: + | + | m ² |
| .3 | Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), | | |
| | Gesteinsart: +, | + | |
| | Seitenflächen: +, | + | |
| | Unterseite: +, | + | |
| | Oberseite: +, | + | |
| | Verlegeart: +, | + | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Verlegebereich: + | + | m ² |
| .4 | Maße b//d der Pflastersteine: ca. +)/...../..... cm (Kleinpflastersteine), | + | |
| | Gesteinsart: +, | + | |
| | Seitenflächen: +, | + | |
| | Unterseite: +, | + | |
| | Oberseite: +, | + | |
| | Verlegeart: +, | + | |
| | Bettungsmaterial: +, | + | |
| | Fugenmaterial: +, | + | |
| | Verlegebereich: + | + | m ² |

2.	Pflastersteine auf einem Lagerplatz bereitgestellt oder zwischengelagert, einfache Entfernung von der Baustelle ca. +) km,	+)	
.1	Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Gesteinsart: +) , Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: im Segmentbogen , Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Gesteinsart: +) , Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Maße b//d der Pflastersteine: ca. 9/9/9 cm (Kleinpflastersteine), Gesteinsart: +) , Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: +) , Verlegeart: +) , Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)))))))	m ²
.4	Maße b//d der Pflastersteine: ca. +)/...../..... cm (Kleinpflastersteine), Gesteinsart: +) , Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: +) , Verlegeart: +) , Bettungsmaterial: +) , Fugenmaterial: +) , Verlegebereich: +)	+))))))))))	m ²

5.07.008..	Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB aus Pflastersteinen aus Naturstein (Mosaikpflastersteine) herstellen. Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.		
1.	Gesteinsart: Granit , Farbe +), Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa,	+	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)	+ + + + + + + +	m ²
2.	Gesteinsart: +), Farbe +), Mindestdruckfestigkeit: +) MPa,	+ +	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: +), Unterseite: +), Oberseite: +), Verlegeart: +), zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +), Fugenmaterial: +), Verlegebereich: +)	+ + + + + + + +	m ²

5.07.009..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB **aus Pflastersteinen aus Naturstein**
(Mosaikpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

- | | | | |
|----|---|------------|----------------|
| 1. | Gesteinsart: Granit , Farbe +), | +) | |
| | Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa, | | |
| | +), | +) | |
| .1 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), | | |
| | Seitenflächen: gespalten, | | |
| | Unterseite: gespalten, | | |
| | Oberseite: gespalten , | | |
| | Verlegeart: im Schuppenverband , | | |
| | zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, | | |
| | zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Verlegebereich: +) | +) | m ² |
| .2 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), | | |
| | Seitenflächen: gespalten, | | |
| | Unterseite: gespalten, | | |
| | Oberseite: gespalten , | | |
| | Verlegeart: in Reihe , | | |
| | zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, | | |
| | zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, | | |
| | Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, | | |
| | Verlegebereich: +) | +) | m ² |
| .3 | Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), | | |
| | Seitenflächen: +), | +) | |
| | Unterseite: +), | +) | |
| | Oberseite: +), | +) | |
| | Verlegeart: +), | +) | |
| | zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, | +) | |
| | zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, | +) | |
| | Bettungsmaterial: +), | +) | |
| | Fugenmaterial: +), | +) | |
| | Verlegebereich: +) | +) | m ² |

2.	Gesteinsart: +) , Farbe +) , Mindestdruckfestigkeit: +) MPa, +)	+) +) +)	
.1	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: im Schuppenverband , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 10 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: gespalten, Unterseite: gespalten, Oberseite: gespalten , Verlegeart: in Reihe , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- 5 mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- 10 mm, Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig, Verlegebereich: +)	+)	m ²
.3	Nennmaße b//d der Pflastersteine: 5/5/5 cm (Mosaikpflastersteine), Seitenflächen: +) , Unterseite: +) , Oberseite: +) , Verlegeart: +) , zulässige Abweichung von den Nenn-Flächenmaßen: +/- +) mm, zulässige Abweichung von der Nenndicke: +/- +) mm, Bettungsmaterial: +) , Fugenmaterial: +) , Verlegebereich: +)	+) +) +) +) +) +) +) +) +)	m ²

5.07.010..

Pflasterdecke nach ZTV Pflaster-StB aus Pflastersteinen aus Naturstein des AG (Mosaikpflastersteine) herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

1. **Pflastersteine innerhalb der Baustelle bereitgestellt oder zwischengelagert,**
- .1 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. 5/5/5 cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: **gespalten**,
Verlegeart: **in Reihe**,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+**) m²
- .2 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. 5/5/5 cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: **+**) , **+**)
Unterseite: **+**) , **+**)
Oberseite: **+**) , **+**)
Verlegeart: **+**) , **+**)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+**) m²
- .3 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. +)/...../..... cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: **+**) , **+**)
Unterseite: **+**) , **+**)
Oberseite: **+**) , **+**)
Verlegeart: **+**) , **+**)
Bettungsmaterial: **+**) , **+**)
Fugenmaterial: **+**) , **+**)
Verlegebereich: **+**) **+**) m²
2. **Pflastersteine auf einem Lagerplatz bereitgestellt oder zwischengelagert, einfache Entfernung von der Baustelle ca. +) km,** **+**)
- .1 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. 5/5/5 cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: gespalten,
Unterseite: gespalten,
Oberseite: **gespalten**,
Verlegeart: **in Reihe**,
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+**) m²
- .2 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. 5/5/5 cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: **+**) , **+**)
Unterseite: **+**) , **+**)
Oberseite: **+**) , **+**)
Verlegeart: **+**) , **+**)
Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C_{90/3}, SZ₂₂, frost-tausalzbeständig,
Verlegebereich: **+**) **+**) m²
- .3 Maße b//d der Pflastersteine: **ca. +)/...../..... cm** (Mosaikpflastersteine),
Gesteinsart: **+**) , **+**)
Seitenflächen: **+**) , **+**)
Unterseite: **+**) , **+**)
Oberseite: **+**) , **+**)
Verlegeart: **+**) , **+**)
Bettungsmaterial: **+**) , **+**)
Fugenmaterial: **+**) , **+**)
Verlegebereich: **+**) **+**) m²

5.07.011.. **Pflasterdecke aus Pflastersteinen aus Naturstein auf 15 cm dicker Betonsohle** und zementgebundener Fugenfüllung herstellen.
 Der Zementmörtel muss schwindarm sowie ausreichend beständig gegen Frost und Tausalz sein. Er ist vollfugig und auf mindestens 2/3 der Steinhöhe einzurütteln. Einschlämmen allein ist nur bei der Verwendung von speziellen hochfließfähigen Mörteln mit besonderen Zusätzen bzw. Steinen geringer Höhe zulässig.

01	Als Zulage zur OZ +)	+) .	m²
02	OZ +)	+) .	m²

5.07.012..

Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB **aus Platten aus Naturstein** herstellen.

Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

1.	Gesteinsart: Granit , Farbe +),	+))	
	Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa,		
	Mindestbiegefestigkeit: 10,0 MPa,		
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+))	
	Seitenflächen: +),	+))	
	Unterseite: +),	+))	
	Oberseite: gesägt und gestockt,		
	Kanten: +),	+))	
	Verlegeart: in Reihe,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+))	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+))	
	Seitenflächen: +),	+))	
	Unterseite: +),	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: +),	+))	
	Fugenmaterial: +),	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
2.	Gesteinsart: +), Farbe +),	+))	
	Mindestdruckfestigkeit: +) MPa,	+))	
	Mindestbiegefestigkeit: +) MPa,	+))	
	Abriebwiderstand: +)	+))	
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+))	
	Seitenflächen: +),	+))	
	Unterseite: +),	+))	
	Oberseite: gesägt und gestockt,		
	Kanten: +),	+))	
	Verlegeart: in Reihe,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+))	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+))	
	Seitenflächen: +),	+))	
	Unterseite: +),	+))	
	Oberseite: +),	+))	
	Kanten: +),	+))	
	Verlegeart: +),	+))	
	Bettungsmaterial: +),	+))	
	Fugenmaterial: +),	+))	
	Verlegebereich: +)	+))	m ²

5.07.013..	Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB aus Platten aus Naturstein herstellen.		
	Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.		
1.	Gesteinsart: Granit , Farbe +),	+)	
	Mindestdruckfestigkeit: 120 MPa,		
	Mindestbiegefestigkeit: 10,0 MPa,		
	+),	+)	
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm ,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: gesägt und gestockt ,		
	Kanten: +),	+)	
	Verlegeart: in Reihe ,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm ,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Gesteinsart: +), Farbe +),	+)	
	Mindestdruckfestigkeit: +) MPa,	+)	
	Mindestbiegefestigkeit: +) MPa,	+)	
	Abriebwiderstand: +)	+)	
	+),	+)	
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm ,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: gesägt und gestockt ,		
	Kanten: +),	+)	
	Verlegeart: in Reihe ,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm ,	+)	
	Seitenflächen: +),	+)	
	Unterseite: +),	+)	
	Oberseite: +),	+)	
	Kanten: +),	+)	
	Verlegeart: +),	+)	
	Bettungsmaterial: +),	+)	
	Fugenmaterial: +),	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

5.07.014..

Plattenbelag nach ZTV Pflaster-StB aus **Platten aus Naturstein des AG** herstellen.
Nach dem vollständigen Füllen der Fugen mit Fugenmaterial ist der Fugenschluss mit einem Gesteinskörnungsgemisch 0/2 durch Einfegen und Einschlämmen herzustellen.

1.	Platten innerhalb der Baustelle bereitgestellt oder zwischengelagert,		
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+)	
	Seitenflächen: +)	+)	
	Unterseite: +)	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Verlegeart: in Reihe,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+)	
	Seitenflächen: +)	+)	
	Unterseite: +)	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: +)	+)	
	Fugenmaterial: +)	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
2.	Platten auf einem Lagerplatz bereitgestellt oder zwischengelagert, einfache	+)	
	Entfernung von der Baustelle ca. +) km,		
.1	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+)	
	Seitenflächen: +)	+)	
	Unterseite: +)	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Verlegeart: in Reihe,		
	Bettungsmaterial: Baustoffgemisch 0/4 bis 0/8, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Fugenmaterial: Baustoffgemisch 0/2 bis 0/5, C _{90/3} , SZ ₂₂ , frost-tausalzbeständig,	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²
.2	Nennmaße b//d der Platten: +)/...../..... cm,	+)	
	Seitenflächen: +)	+)	
	Unterseite: +)	+)	
	Oberseite: +)	+)	
	Kanten: +)	+)	
	Verlegeart: +)	+)	
	Bettungsmaterial: +)	+)	
	Fugenmaterial: +)	+)	
	Verlegebereich: +)	+)	m ²

5.07.015..	Plattenbelag aus Platten aus Naturstein auf 15 cm dicker Betonsohle und zementgebundener Fugenfüllung herstellen.		
	Der Zementmörtel muss schwindarm sowie ausreichend beständig gegen Frost und Tausalz sein. Er ist vollfugig und auf mindestens 2/3 der Plattenhöhe einzurütteln. Einschlämmen allein ist nur bei der Verwendung von speziellen hochfließfähigen Mörteln mit besonderen Zusätzen bzw. Platten geringer Höhe zulässig.		
	Als Zulage zur		
01	OZ +)	+) 	m ²
02	OZ +)	+) 	m ²
03	OZ +)	+) 	m ²
5.07.016..	Zuarbeiten, Verhau oder Schneiden von Pflastersteinen und Platten aus Naturstein einschließlich Passstücken an Kanten und Anschlüssen, für die Verlegung oder das Versetzen an Einbauten und Aussparungen,		
1.	an Kanten und Einfassungen,		
.1	durch Schneiden.		m
.2	durch Zuarbeiten/Verhau.		m
2.	an Einbauten und Aussparungen,		
	Abrechnung nach Stückzahl der Platten oder Pflastersteine,		
.1	durch Schneiden.		St
.2	durch Zuarbeiten/Verhau.		St
3.	+)	+) 	
.1	+)	+) 	m ²
.2	+)	+) 	m ²

5.08 Deckschichten ohne Bindemittel nach ZTV LW

5.08.001..	Deckschicht nach ZTV LW aus Kies-Sand -Gemisch herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	t
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	
5.08.002..	Deckschicht nach ZTV LW aus Schotter-Splitt-Sand- bzw. Splitt-Sand -Gemisch herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	t
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	
5.08.003..	Deckschicht nach ZTV LW aus einem hohlraumarmen Baustoffgemisch aus verwitterungsbeständigen und festen Gesteinskörnungen herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/.....,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
.2	Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/.....,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/.....,	+)	
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	t
.2	Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/.....,	+)	t
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	
5.08.004..	Deckschicht nach ZTV LW für selbstständig geführte Rad- und Gehwege aus +) -Sand-Gemisch herstellen.	+)	
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	m²
	+) kg/m², ca. +) cm dick.	+)	
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄,	+)	t
	max. +) kg/m², ca. cm dick.	+)	

5.08.005

Befestigung der **Seitenstreifen** neben der gebundenen Fahrbahn oder der Zwischenstreifen zwischen den Fahrspuren aus einem Gemisch **aus unsortiertem Gestein** nach ZTV LW mit einem angemessenen Anteil an bindigen Bestandteilen herstellen.

Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/..... mm, +)

Abrechnung nach Aufmaß der jeweiligen Einzelstreifen,

1.	100 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m
2.	90 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m
3.	75 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m
4.	50 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m
5.	25 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m
6.	+) cm breit,	+) +)	
.1	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.2	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.3	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.4	ca. +) cm dick.	+) +)	m
.5	ca. +) cm dick.	+) +)	m

5.08.006..

Befestigung der **Seitenstreifen** neben der gebundenen Fahrbahn oder der Zwischenstreifen zwischen den Fahrspuren aus einem Gemisch **aus unsortiertem Gestein** nach ZTV LW mit einem Anteil von mindestens +) ... **M.-% vollständig gebrochener und teilweise gebrochener Körner** und einem angemessenen Anteil an bindigen Bestandteilen herstellen.

	Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/... mm,	+)	
	Abrechnung nach Aufmaß der jeweiligen Einzelstreifen,		
1.	100 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m
2.	90 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m
3.	75 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m
4.	50 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m
5.	25 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m
6.	+) cm breit,	+)	
.1	ca. +) cm dick.	+)	m
.2	ca. +) cm dick.	+)	m
.3	ca. +) cm dick.	+)	m
.4	ca. +) cm dick.	+)	m
.5	ca. +) cm dick.	+)	m

5.08.007..

Befestigung der **Seitenstreifen** neben der gebundenen Fahrbahn oder der Zwischenstreifen zwischen den Fahrspuren **aus** korngestuftem **Kies-Sand-Gemisch**, gegebenenfalls unter Zusatz von gebrochenen Gesteinskörnungsgemisch nach ZTV LW herstellen.

Gesteinskörnungsgemisch: **+) 0/..... mm,**

+))

Abrechnung nach Aufmaß der jeweiligen Einzelstreifen,

1.	100 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
2.	90 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
3.	75 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
4.	50 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
5.	25 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
6.	+) cm breit,	+))	
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m

5.08.008..	Befestigung der Seitenstreifen neben der gebundenen Fahrbahn oder der Zwischenstreifen zwischen den Fahrspuren aus korngestuftem Schotter-Splitt-Sand-Gemisch nach ZTV LW herstellen. Gesteinskörnungsgemisch: +) 0/..... mm, Abrechnung nach Aufmaß der jeweiligen Einzelstreifen,	+))	
1.	100 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
2.	90 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
3.	75 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
4.	50 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
5.	25 cm breit,		
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m
6.	+) cm breit,	+))	
.1	ca. +) cm dick.	+))	m
.2	ca. +) cm dick.	+))	m
.3	ca. +) cm dick.	+))	m
.4	ca. +) cm dick.	+))	m
.5	ca. +) cm dick.	+))	m

5.09 Deckschichten ohne Bindemittel nach ZTV SoB-StB und sonstige Deckschichten

5.09.001..	Deckschicht nach ZTV SoB-StB aus Kies-Sand- Gemisch herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, +) kg/m², ca. +) cm dick.	+) +)	m²
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, +) kg/m², ca. +) cm dick.	+) +)	m²
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, max. +) kg/m², ca. cm dick.	+) +)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, max. +) kg/m², ca. cm dick.	+) +)	t
5.09.002..	Deckschicht nach ZTV SoB-StB aus Schotter-Splitt-Sand- bzw. Splitt-Sand- Gemisch herstellen.		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, +) kg/m², ca. +) cm dick.	+) +)	m²
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, +) kg/m², ca. +) cm dick.	+) +)	m²
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, max. +) kg/m², ca. cm dick.	+) +)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., C_{90/3}, SZ₂₆, F₄, max. +) kg/m², ca. cm dick.	+) +)	t
5.09.003..	Dynamische Schicht nach FLL-"Fachbericht zu Planung, Bau und Instandhaltung von Wassergebundenen Wegen" aus Splitt-Sand- Gemisch als wasserspeichernde und feuchtigkeitsregulierende Übergangsschicht zwischen der ungebundenen Tragschicht und der ungebundenen Deckschicht herstellen. Wasserdurchlässigkeit k*: >= 36 l/m ² und Stunde Oberflächenscherfestigkeit τ _s : >= 50 kN/m ² Wasserkapazität w _k : >= 15 Vol.-%		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: 0/16, Sl₅₀, F₁, Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) , 120 kg/m², ca. 6 cm dick.	+) +)	m²
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., Sl₅₀, F₁, Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) , +) kg/m², ca. +) cm dick.	+) +)	m²
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: 0/16, Sl₅₀, F₁, Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) , max. 120 kg/m², ca. 6 cm dick.	+) +)	t
.2	Baustoffgemisch: +) 0/....., Sl₅₀, F₁, Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) , max. +) kg/m², ca. cm dick.	+) +)	t

5.09.004..	Deckschicht nach FLL-"Fachbericht zu Planung, Bau und Instandhaltung von Wassergebundenen Wegen" aus Splitt-Sand- Gemisch herstellen. Wasserdurchlässigkeit k^* : $\geq 3,6 \text{ l/m}^2$ und Stunde Oberflächenscherfestigkeit τ_s : $\geq 50 \text{ kN/m}^2$		
1.	Abrechnung nach Aufmaß, mit Liefernachweis durch Wiegescheine,		
.1	Baustoffgemisch: 0/8 , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+)	m^2
	80 kg/m² , ca. 4 cm dick.		
.2	Baustoffgemisch: 0/11 , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+)	m^2
	100 kg/m² , ca. 5 cm dick.		
.3	Baustoffgemisch: +) 0/..... , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+) +)	m^2
	+) kg/m² , ca. +) cm dick.	+)	
2.	Abrechnung nach Wiegescheinen,		
.1	Baustoffgemisch: 0/8 , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+)	t
	max. 80 kg/m² , ca. 4 cm dick.		
.2	Baustoffgemisch: 0/11 , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+)	t
	max. 100 kg/m² , ca. 5 cm dick.		
.3	Baustoffgemisch: +) 0/..... , Sl_{50} , F_1 , Gesteinsart und ggf. Farbton des Baustoffgemisches: +) ,	+) +)	t
	max. +) kg/m² , ca. cm dick.	+)	
5.09.005..	Deckschicht nach FLL-"Fachbericht zu Planung, Bau und Instandhaltung von Wassergebundenen Wegen" im Zuge der Fertigstellungspflege nach Erfordernis durchdringend wässern, einschließlich Liefern von Wasser . Abrechnung nach Aufmaß der Deckschicht x Anzahl der Bewässerungsgänge.		
1.	Voraussichtliche Anzahl der Bewässerungsgänge: +) ... Stück;	+)	
.1	Wassermenge pro Bewässerungsgang: 7,5 l/m² . Ansatz: Fläche der Deckschicht x voraussichtliche Anzahl der Bewässerungsgänge		m^2
.2	Wassermenge pro Bewässerungsgang: +) ... l/m² . Ansatz: Fläche der Deckschicht x voraussichtliche Anzahl der Bewässerungsgänge	+)	m^2
5.09.006..	Deckschicht nach FLL-"Fachbericht zu Planung, Bau und Instandhaltung von Wassergebundenen Wegen" im Zuge der Fertigstellungspflege nach Erfordernis in der Abtrocknungsphase im erdfeuchten Zustand statisch nachwalzen und die Oberfläche egalisieren . Abrechnung nach Aufmaß der Deckschicht x Anzahl der Pflegearbeitsgänge.		
01	Voraussichtliche Anzahl der Pflegearbeitsgänge: +) ... Stück;	+)	m^2
	Ansatz: Fläche der Deckschicht x voraussichtliche Anzahl der Pflegearbeitsgänge		